

Kunstinzwischenzeit III

(pk) Die Idee der aus den USA stammenden, jetzt in Duisburg lebenden Künstlerin Stacey Blatt ist zu gut, als dass sie aufgegeben werden sollte. Bei „Kunstinzwischenzeit“ werden unvermietete Geschäftsräume oder Ladenlokale für einen beschränkten Zeitraum Künstlern aus Duisburg überlassen, die dort ihre Werke ausstellen können. Zu Beginn des Jahres wurde die kreative Kunst-Initiative gestartet. Jetzt geht sie in die dritte Runde. Seit gestern sind folgende drei, ansonsten leer stehende Ladenlokale in der Innenstadt mit Kunst bestückt: Friedrich-Wilhelm-Straße 3 (Werke von Roger Löcherbach und Chinmayo), Friedrich-Wilhelm-Straße 15 (Thomas Seyffert), Beekstraße/ Ecke Universitätsstraße (Ulrike Waltemathe, Barbara Deblitz und Walter Schernstein).

Die Werke bleiben mindestens bis Ende des Monats in den genannten Ladenlokalen. Dann wird es eine Sommerpause geben. Im Herbst hofft Stacey Blatt eine neue

Staffel von „Kunstinzwischenzeit“ starten zu können. Das Projekt wird vom Kulturbeirat der Stadt und den jeweiligen Immobilienbesitzern unterstützt.



Roger Löcherbach (l.) schuf diese Holzskulptur als Portrait seines Künstlerfreundes **Chinmayo**, der mit Naturmaterialien arbeitet und folglich wie ein Baum dasteht. RP-FOTO: ANDREAS PROBST